

1 Ergänze die fehlenden Daten und das Fazit zum Borealen Nadelwald.

Veränderungen des Klimas	Südlicher und westlicher Teil des Borealen Nadelwalds	Nördlicher und östlicher Teil des Borealen Nadelwalds
	Edmonton, 658 m $3^{\circ}\text{C}$ 453 mm	Inuvik, 15 m $-9^{\circ}\text{C}$ 226 mm
Durchschnittliche Jahrestemp.	+ 3°C	- 9°C
Jahresniederschlag	435 mm	226 mm
Wärmster Monat	Januar - 14°C	Januar - 29°C
Kältester Monat	Juli + 16°C	Juli 14°C
Vegetationszeit	6 Monate	3 Monate
Auswirkungen auf den borealen Nadelwald	<p>Das Diagramm zeigt den Übergang von einem dichten Wald mit Nadelbäumen und kleinen Laubbäumen (135 Jahre Zersetzungsdauer) zu einem lichten Wald mit Zwergwuchs (350 Jahre Zersetzungsdauer). Die Bodenbedeckung ist als Dauerfrostboden mit Nährstoffen und Stauänsen dargestellt.</p>	
Artenanzahl	9–14 Baumarten, dichte Wälder	wenige Baumarten, lichte Wälder
Wuchshöhe	ca. 20 m	ca. 10 m Zwergwuchs
Bodenstreu	größere/mächtigere Auflage	geringere Auflage
Zersetzungsdauer	135 Jahre	350 Jahre
Verfügbarkeit von Mineralstoffen	relativ hoch	relativ niedrig
Permafrost	teilweise	überwiegend
Stauänsen	teilweise	hoch

**Fazit:** Das von Süden nach Norden zunehmend kälter und trockener (arider) werdende Klima bewirkt schlechtere Wuchsbedingungen und einen Rückgang der Vegetationsdichte(Biomasse).

Name:

Klasse:

Datum: